

Platz schaffen für den Rettungswagen: Zwei Bergkamener kollidieren mit ihren Pkw in einer Kreuzung

Bei einem Verkehrsunfall auf der Kreuzung Lünener Straße/Westring ist am Donnerstag eine Beifahrerin leicht verletzt worden.

Gegen 11 Uhr fuhr ein Rettungswagen mit Sonder- und Wegerechten auf der Lünener Straße aus Richtung Innenstadt in Richtung Bergkamen und beabsichtigte, bei Rotlicht zeigender Ampel, die Kreuzung zu überqueren.

Ein an der Ampel anhaltender 22-jähriger PKW-Fahrer aus Bergkamen fuhr, um dem Rettungswagen Platz zu machen, langsam in der Kreuzungsbereich ein. Ein 45-jähriger, von links kommender PKW-Fahrer, ebenfalls aus Bergkamen, kollidierte mit dem Fahrzeug des 22-Jährigen. Durch den Aufprall wurde die 42-jährige Beifahrerin des 45-Jährigen leicht verletzt. Sie wurde zur ambulanten Behandlung in ein Krankenhaus gebracht.

An den Fahrzeugen entstand ein Sachschaden von insgesamt etwa 13 000 Euro.

31-jährige Bergkamenerin bei Alleinunfall auf der

Industriestraße verletzt

schwer

Eine 31-jährige Bergkamenerin ist in der Nacht zu Dienstag bei einem Alleinunfall auf der Industriestraße in Overberge schwer verletzt worden. Sie war gegen 01.20 Uhr mit ihrem Pkw auf der Industriestraße von Rünthe aus in Richtung Werner Straße unterwegs. Aus ungeklärter Ursache kam sie in Höhe der Einmündung „Am Schlagbaum“ nach links von der Straße ab und kollidierte dort mit einem Baum.

Schwer verletzt kam die Bergkamenerin zur stationären Behandlung in ein Krankenhaus. Lebensgefahr bestand zu keiner Zeit. Der Sachschaden an Pkw, Leitpfosten und Baum liegt bei rund 17.000 Euro. Die Ermittlungen dauern an.

Säureattentat auf einen Gast eines Café's in Bochum: 43- jähriger Bergkamener festgenommen

Ein 43-jähriger Bergkamener ist am Sonntagnachmittag in Bochum festgenommen worden. Laut Polizei soll er gegen 15,25 Uhr ein Café an der Oskar-Hoffmann-Straße einen Gast, der an einem Tisch im Außenbereich saß, mit einer säurehaltigen Flüssigkeit übergossen haben. Der Mann wurde dabei schwer verletzt. Eine Frau, die mit ihm am Tisch saß, sowie eine Kellnerin wurden ebenfalls verletzt.

Der Tatverdächtige wurde im Nahbereich festgenommen. Bei dem Mann handelt es sich um einen 43-jährigen Mann aus Bergkamen. Er wird heute im Laufe des Tages wegen versuchten Mordes dem Haftrichter vorgeführt. In der Nacht wurde die Wohnung des Mannes in Bergkamen durchsucht.

Im Rahmen des Einsatzes zogen sich vier Kräfte der Polizei sowie zwei Kräfte der Feuerwehr, die mit der Flüssigkeit in Berührung gekommen sind, ebenfalls Verletzungen zu.

Das Motiv der Tat ist aktuell noch unklar. Die polizeilichen Ermittlungen dauern an.

Zeugen nach Einbrüchen in Bäckerei und Bestattungshaus gesucht

Die Polizei sucht unbekannte Täter, die in der Nacht von Mittwoch (19.06.2024) auf Donnerstag (20.06.2024) in der Zeit von 20.30 Uhr bis 09.45 Uhr gewaltsam in die Räumlichkeiten eines Bestattungsinstituts am Hellweg in Bergkamen-Rünthe eingedrungen sind.

Dort durchwühlten sie mehrere Räume und entwendeten einen Laptop, ein Tablet sowie Bargeld.

Eine Nacht später – von Donnerstag (20.06.2024) auf Freitag (21.06.2024) – sind ebenfalls unbekannte Täter in eine Bäckerei am Rathausplatz in Bergkamen-Mitte eingedrungen.

Hinweise zu verdächtigen Wahrnehmungen bitte an die Polizei in Kamen unter 02307 921 3220, 921 0 oder per Mail an poststelle.unna@polizei.nrw.de.

Bundespolicisten stellen Waffe bei 17-jährigem Bergkamener sicher



Foto: Bundespolizei

Am Mittwochabend kontrollierten Bundespolizisten einen Jungen im Dortmunder Hauptbahnhof. Dieser führte ein verbotenes Messer mit sich.

Gegen 18:50 Uhr bestreiften Einsatzkräfte der Bundespolizei den Hauptbahnhof Dortmund. Dabei kontrollierten sie einen 17-Jährigen. Die Frage, ob er verbotene oder gefährliche Gegenstände mit sich führen würde, verneinte der Minderjährige.

Bei einer Durchsuchung stellten die Beamten dann aber ein Butterflymesser fest. Dabei handelt es sich um ein Faltmesser mit zweigeteilten, auf einer Ebene schwenkbaren Griffen.

Den Grund für das Führen der Waffe verriet der Jugendliche aus Bergkamen den Uniformierten nicht. Diese unterrichteten die

Erziehungsberechtigten des deutschen Staatsbürgers über den Sachverhalt. Anschließend durfte dieser, mit der Zustimmung seiner Eltern, seinen Weg fortsetzen.

Die Bundespolizisten stellten das Messer sicher und leiteten ein Ermittlungsverfahren wegen des Verstoßes gegen das Waffengesetz ein.

Wenige Tage nach der Neueröffnung: Einbruch in die Braune-Filiale am Kleiweg in Weddinghofen

In der Nacht zu Montag drangen zwei unbekannte Täter gegen 1 Uhr gewaltsam in die gerade eröffnete Filiale der Bäckerei Braune am Kleiweg in Weddinghofen ein. Sie brachen einen Tresor auf und entwendeten daraus Bargeld.

Beide Täter waren augenscheinlich männlich und schlank. Einer mit schwarzer Hose und grauer Weste, der andere mit weißer Hose und weißer Weste bekleidet. Beide trugen einen Schlauchschal als Maskierung.

Hinweise zu verdächtigen Wahrnehmungen bitte an die Polizei in Kamen unter 02307 921 3220, 921 0 oder per Mail an poststelle.unna@polizei.nrw.de .

Kontrolle auf der Werner Straße: Polizei erwischt Fahrer unter Drogeneinfluss



SE Drogen

Die Polizei hat am Donnerstag (06.06.2024) an der Werner Straße in Bergkamen zusammen mit dem Landesamt für Ausbildung, Fortbildung und Personalangelegenheiten (LAFP) sowie dem Zoll Verkehrskontrollen zu Drogendelikten durchgeführt.

Während dieses Schwerpunkteinsatzes leiteten die Polizeibeamten unter anderem ein Strafverfahren und neun Ordnungswidrigkeiten wegen Fahrens unter Betäubungsmitteln ein. Außerdem wurden Anzeigen gefertigt, weil Ladung nicht ausreichend gesichert, der Sicherheitsgurt nicht angelegt war oder das Smartphone während der Fahrt benutzt wurde.

Ein auffällig lackiertes Fahrzeug wurde an dem Tag gleich zweimal angehalten. Einmal während des Einsatzes und einmal auf dem Rückweg zur Polizeiwache Unna. Jedesmal fuhr ein

anderer Fahrer. Bei beiden wurde eine Blutprobe angeordnet, weil der Verdacht bestand, dass sie unter dem Einfluss von Betäubungsmitteln standen.

Auch der Zoll hatte Maßnahmen ergriffen und so unter anderem Anzeigen wegen des Mindestlohnverstoßes, Veruntreuung von Arbeitsendgeld sowie wegen Sozialleistungsbetrugs gefertigt.

Die Polizei und auch der Zoll werden künftig weitere Verkehrskontrollen zur Bekämpfung von Drogen- und auch Alkoholdelikten durchführen.

Bergkamener festgenommen: 20 Personen beim illegalen Glücksspiel erwischt

Bei einem Einsatz in Heeren-Werve wurden in der Nacht zu Donnerstag (06.06.2024) zahlreiche Personen in einer ehemaligen Gaststätte beim illegalen Glücksspiel angetroffen.

Nachdem dienstlich in Erfahrung gebracht wurde, dass dort aktuell unerlaubtes Glücksspiel veranstaltet wird, suchten zahlreiche Einsatzkräfte aus Unna und umliegenden Polizeibehörden gegen 1.30 Uhr die Örtlichkeit auf und trafen dort 20 Personen an mehreren Tischen beim Glücksspiel an

Auf den Tischen befanden sich hohe Bargeldebeträge, die beschlagnahmt wurden. Bei den Durchsuchungen der Personen, deren PKW und des Tatortes konnten weitere Bargeldebeträge, eine Geldzählmaschine und eine scharfe Schusswaffe aufgefunden und ebenfalls sichergestellt werden. Insgesamt wurde Bargeld in sechsstelliger Höhe aufgefunden.

Eine Identitätsfeststellung der angetroffenen Tatverdächtigen ergab, dass sie aus dem Kreis Unna, weiten Teilen Nordrhein-Westfalens und auch aus anderen Teilen des Bundesgebietes angereist waren.

Der Verantwortliche des Gebäudes, ein 57-jähriger deutsch-türkischer Staatsbürger aus Bergkamen und zwei weitere Personen, deren Identität nicht eindeutig feststeht, wurden vorläufig festgenommen.

Es wurde eine Strafanzeige wegen Beteiligung am unerlaubten Glücksspiel, unerlaubter Veranstaltung des Glücksspiels und Verstoß gegen das Waffengesetz gefertigt.

Die weiteren Ermittlungen dauern an.

Schwerer Unfall auf dem Westenhellweg: Fahrer eine Kleinkraftrads war betrunken, hatte keinen Führerschein und war nicht versichert

Am Samstagabend kam es gegen 22:10 Uhr auf dem Westenhellweg etwa 200 Meter östlich der Einmündung Jahnstraße zu einem Verkehrsunfall mit zwei Verletzten. Ein 17-jähriger Bergkamener befuhr mit einem Kleinkraftrad den Westenhellweg in Fahrtrichtung Lünen. Hinter ihm saß als Sozius ein 19-jähriger Bergkamener mit auf dem Krad. Der Fahrer stand laut Polizei unter dem Einfluss alkoholischer Getränke.

Nach Zeugenangaben fuhr er in großen Schlangenlinien immer wieder auf die Gegenfahrbahn und lenkte erst kurz vor herannahenden entgegenkommenden Pkw sein Kleinkraftrad wieder zurück auf seinen Fahrstreifen. Ein entgegenkommender PKW-Fahrer, ein 27-jähriger Mann aus Bönen, wendete sein Fahrzeug, um den Kleinkraftrad-Fahrer auf sein Verhalten anzusprechen. Währenddessen verlor der Fahrer des Kleinkraftrades die Kontrolle über das Fahrzeug und es kam zum Sturz. Der 17-jährige Fahrer wurde leichtverletzt. Sein 19-jähriger Sozius wurde schwer, aber nicht lebensgefährlich verletzt. Er hatte nach Zeugenangaben keinen Helm getragen.

Der Kleinkraftrad-Fahrer stand nach dem Sturz auf, schlug mit seinem Helm den 27-jährigen PKW-Fahrer und verletzte diesen dadurch leicht. Trotzdem leistete der Pkw-Fahrer dem Sozius des Krades noch Erste Hilfe. Bei dem PKW-Fahrer war keine sofortige medizinische Behandlung erforderlich. Sozius und Fahrer des Krades wurden mit Rettungswagen in umliegende Krankenhäuser gebracht. Da bei dem 17-jährigen Kradfahrer wurde aufgrund seiner Alkoholisierung durch einen Arzt im Krankenhaus eine Blutprobe entnommen. Er ist nicht im Besitz einer Fahrerlaubnis. Das Kleinkraftrad war nicht versichert. Da zudem der Verdacht technischer Veränderungen bestand, wurde das Krad sichergestellt. Die Ermittlungen zu dem Vorfall dauern an.

Polizei sucht Eigentümer von 124 Laptops und Tablets



Foto: Kreispolizei Unna

Im Rahmen einer umfangreichen Wohnungsdurchsuchung im Februar 2024 wurden insgesamt 124 elektronische Geräte, überwiegend Laptops und wenige Tablets, sichergestellt. Bei den aufgefundenen Geräten handelt es sich um Modelle der Marken Lenovo, Dell, HP und Microsoft, die aus einem Diebstahl stammen dürften.

Die Laptops und Tablets waren sorgfältig in passenden Klarsichttüten verpackt und bereits auf Werkseinstellungen zurückgesetzt. Eine Wiederherstellung der ursprünglich auf den Geräten gespeicherten Daten ist nicht möglich. Dieser Umstand deutet darauf hin, dass die Geräte möglicherweise Rückläufer von Firmen oder Versicherungen sind, die für den Weiterverkauf vorgesehen waren.

Bislang konnte nicht ermittelt werden, wann und wie die Geräte entwendet wurden. Auffällig ist, dass auf einem der Laptops ein Aufkleber mit dem Namen „KKowalski“ angebracht ist. Die Polizei bittet daher um Mithilfe aus der Bevölkerung und ruft dazu auf, Hinweise zu den Geräten oder dem Aufkleber zu geben.

<https://polizei.nrw/fahndung/136734>

Wer Angaben zu den aufgefundenen Laptops machen kann oder den Aufkleber mit dem Namen „KKowalski“ erkennt und weiß, wer ihn angebracht hat, wird gebeten, sich umgehend bei der Polizei in Kamen unter 02307 921 3220, 921 0 oder per Mail: poststelle.unna@polizei.nrw.de zu melden

Vier Verletzte, darunter zwei Kinder: Bergkamener fährt gegen Absperrpfosten und einen Baum

Am Sonntag (26.05.2024) befuhr gegen 15.25 Uhr ein 72-Jähriger aus Bergkamen mit seinem Pkw die Straße „Reckhof“.

Aus bislang noch ungeklärter Ursache kam der Fahrer in Höhe der Kreuzung Kämertorstraße/Reckhof von der Straße ab und stieß ungebremst mit einem Absperrpfosten und einem Baum zusammen. Bei dem Aufprall verletzten sich alle Fahrzeuginsassen: eine 69-jährige Beifahrerin sowie zwei 7- und 9-jährige Kinder.

Alle Beteiligten mussten in Krankenhäuser gebracht werden. Der 72-jährige Unfallverursacher verblieb dort schwerverletzt zur stationären Behandlung; alle anderen konnten leicht verletzt nach ambulanten Behandlungen entlassen werden.

Für die Erstversorgung wurde ein Rettungshubschrauber eingesetzt, außerdem war die Straße „Reckhof“ im Bereich Kämertorstraße rund eine Stunde voll gesperrt.